

## Selbstglanzemulsionen

Zum Pflegen (und Reinigen) von harten Fußböden. Enthalten Tenside und zusätzlich feinverteilte Polymere, die als Schutz auf dem Fußboden verbleiben und ohne Polieren einen Glanz erzeugen. Selbstglanzemulsionen werden mit und ohne reinigende Wirkung angeboten. Selbstglanzemulsionen werden bei der Erstanwendung zunächst unverdünnt aufgetragen, um einen stabilen Oberflächenfilm zu erzeugen, der später bei verdünnter Anwendung nur aufgefrischt wird. Die Polymerschichten sind empfindlich gegenüber alkalischen Reinigungsmitteln.

## Reinigungs- und Pflegemittel für spezielle Fußbodenbeläge

- Bohnerwachs: Zum Pflegen von Holzoberflächen auf unbehandelten Fußböden. Enthalten als Wirkstoff Wachse, meist Bienenwachs, und ein Lösungsmittel, welches nach der Anwendung verdunstet. Bohnerwachs muss nach dem Auftragen poliert werden. Angeboten als Paste oder Flüssigkeit.
- Parkettreiniger und -pfleger
- Reiniger für Korkböden
- Steinfußbodenreiniger und -pfleger
- Zementschleierentferner dienen zum Entfernen von Zementrückständen bei neu verlegten Fliesen- und Natursteinböden. Sie sind stark sauer eingestellt und nicht für kalkhaltige Oberflächen (z. B. Marmor) geeignet.

## Reiniger für textile Oberflächen (Teppichreiniger)

Zum Säubern von Teppichböden aller Art. Schaum- und Pulverreiniger werden feucht aufgetragen oder aufgeschäumt und nach dem Trocknen abgesaugt. Enthalten als Wirkstoffkomponenten Tenside zum Ablösen des Schmutzes und Polymere, z. B. Cellulose, die als Schmutzträger wirken und hinterher mit dem Schmutz abgesaugt werden. Sprühextraktionsreiniger werden nass mit speziellen Maschinen aufgetragen und nass abgesaugt. Tensidhaltige Mittel, die häufig noch einen Aktivsauerstoffträger zum Beseitigen von farbigen Flecken enthalten.